

# Oldenburgische Volkszeitung

1 V 6872 A

AUSZUG VOM

Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Samstag
					17.10.09

## Auf Tuchführung mit einem tierischen Ex-Model

Schüler des Lohner Mittagstisches besuchen Hof Telbrake

**Lohne/Telbrake** (mmo) – 32 Kinder flitzen über den Hof und sind kaum zu bändigen. Überall gibt es Tiere. Hühner und Katzen laufen frei herum, Kühe, Bullen und Schweine sind im Stall. Besonders gut kommen die Babykatzen und das erst einen Tag junge Kälbchen an.

„Das nuckelt an eurem Finger, wenn ihr ihn hinhalten“, sagt Landwirt Ludger Espelage. Er hat auf seinem Lernbauernhof in Telbrake an diesem Nachmittag die Mädchen und Jungen der Lohner Mittagstisch-Gruppen zu Besuch. Vor allem gefällt den Kindern, dass sie viel ausprobieren dürfen. Zum Beispiel das Melken. „Ist die groß“, staunen

einige, als sie die Milchkuh „Freya“ sehen. „Die tut nichts“, beruhigt Espelage die Grundschüler, die sich daraufhin gleich ans Werk machen. Nach anfänglicher Zurückhaltung wird jetzt fleißig gemolken und die Kuh zudem gestriegelt.

„Freya ist ein Ex-Model, vor einigen Jahren wurde sie bei einem Schönheitswettbewerb ausgezeichnet“, berichtet Espelage und stößt damit auf reges Interesse bei den jungen Mädchen. Einige fragen sich, wie man denn eine Kuh schmilkt. „Zehn Jahre alt ist die Kuh und schon Oma“, sagt Espelage. Allgemeines Erstaunen, wie so etwas möglich ist. „Aufgeklärt“ werden

die Kinder mit einem Spiel im Haus des Landwirts. Bei Kakao und Keksen wird mit einem Quiz das zuvor Erlernte abgefragt. Nach einer Pause können die kleinen Besucher dann noch weiter den Bauernhof erkunden, auf einem Pony reiten, mit dem Trecker fahren oder Tiere malen.

Espelage erklärt später: „Wir leben zwar in einer ländlichen Region, doch wissen hier viele Kinder zum Beispiel nicht viel über den Ernährungskreislauf.“ All dies versucht der Landwirt Kindern, die seinen Hof besuchen, spielerisch zu erklären. Gefördert wird er dabei vom „Ruba“, dem Förderverein der regionalen Agrarwirtschaft.



„Mann, ist die groß“ – Milchkuh „Freya“ kam bei den Lohner Kindern besonders gut an. Ludger Espelage half beim Melken und Striegeln. Foto: Moormann